



Gellep-Stratum Unser Dorf

**Aktuelle Themen: Datenübertragung +++ Rundgang mit dem
Nachtwächter +++ Dichtheitsprüfung +++ Mundartabend +++
Armer Mann +++ Rheindeich +++ Dorfgeschehen**

33. Ausgabe

Jan. - März 2012

Bürgerverein Gellep-Stratum 1975 e. V.

Nachtwanderung durch Linn



Fotos: Tim Mertens



Liebe Mitglieder, liebe Gellep-Stratumer!

Der Bürgerverein wünscht allen Lesern ein glückliches und gesundes neues Jahr 2012.

Die **Veranstaltungstermine** und das Impressum finden Sie dieses Mal nicht auf der letzten, sondern auf Seite 25, weil Tim Mertens bei vielen Ereignissen fotografierte und wir viele **Fotos** veröffentlichen möchten. An dieser Stelle bedanken wir uns bei unserem jungen Fotografen.

Am Samstag, **24. März 2012**, wird wieder die **Müllsammelaktion** des Bürgervereins stattfinden, die leider im letzten Jahr wegen mangelnder Beteiligung ausfallen musste. "Der Dreck muss weg" - dafür bitten wir um Ihre Beteiligung. Wir werden uns um 10 Uhr vor der Kirche St. Andreas, Legionstraße, treffen und Sie nach getaner Arbeit im Pfarrheim bewirten.

In den letzten Heften haben wir wiederholt an die Begleichung der offenstehenden **Beiträge** für 2010/2011 erinnert und jetzt sind bereits die Mitgliedsbeiträge für die Jahre 2012/2013 fällig. Wir bitten darum, ihre Beiträge (4 EUR Eheleute/3 EUR Einzelpersonen pro Jahr) bald auf das Konto Bürgerverein Gellep-Stratum, Nr. 60054517, BLZ 320 500 00, bei der Sparkasse Krefeld zu überweisen.

Wir wünschen Ihnen allen wieder viel Spaß beim Lesen.

Ein Lächeln

Ein Fremder hat mir ein Lächeln geschenkt
an einem Regenmorgen.
Es streifte mein Herz, das angstvoll bedrängt,
und linderte meine Sorgen.

Ich wollt´ es behalten, ich Egoist,
doch begriff ich mit einem Mal heiter,
dass man in der Fülle großzügig ist
und ich gab es dem nächsten weiter.

So trat es seine Wanderung an
durch Straßen, Plätze und Gassen,
durch Omnibus und Untergrundbahn,
so greifbar und doch nicht zu fassen.

Am Abend, als ich nach Hause ging,
da bückt´ ich mich plötzlich nieder.
Und sah ein kleines strahlendes Licht,
ein Lächeln auf einem Kindergesicht
und ich nahm es und hatte es wieder.

Autor
unbekannt

Elemente für's Haus

Bringen Sie ihren
Lieblingsplatz ins Trockene



Lichtschachtabdeckungen
kein Laub und Schmutz,
kein Ungeziefer



EKS – Krischer GbR

Zäune-Tore-Geländer-Garagentore-Überdachungen-Pavillons-Gartendeko-Rollläden-Antriebe

Strümper Str. 23, 40670 Meerbusch - Osterath

Tel. 02159 - 69 35 68 mobil 0171 927 98 02



Kosmetik, Massage, Fußpflege & mehr

Margaretenstraße 36, D-47809 Krefeld
www.bellavita-online.de

Telefon: 02151 4579797

Isabelle Koerver
Kosmetikerin & staatl. gepr. Masseurin
Karin Matthiessen
Fußpflegerin & Physiotherapeutin

Massage
Kosmetikbehandlungen
Fußpflege
man. Lymphdrainage
Fußreflexzonenmassage
Wellnessangebote
Physiotherapie

Termine nach Vereinbarung. Nur Privat: Selbstzahler und Privatpatienten.

Schnellere Datenübertragung

Für die meisten Gellep-Stratumer ist die langsame Datenübertragung von Internetdaten ein Ärgernis, von **VDSL** können wir zur Zeit nur träumen. Es gibt hier nur Anschlüsse mit bis zu max. 6 Mbit/s. Fernsehen ist so schlecht möglich.

Was ist **VDSL**? **V**ery High Speed **D**igital **S**ubscriber **L**ine = schnellste DSL-Verbindung mit bis zu 50 Mbit/s.

Wie das Ding heißt wissen wir nun, was macht es? Laut WIKIPEDIA:
Die durch VDSL2 bereitgestellte Datenübertragungsrate reicht aus, um Triple-Play-Angebote bereitzustellen. Diese ermöglichen es, mit Hilfe von VDSL2 als Übertragungsverfahren sowohl Internetdaten, Internettelefonie als auch Fernsehprogramme (IPTV) in HDTV-Qualität zu übertragen. Die klassische Festnetztelefonie wird, wie auch bei ADSL-Anschlüssen, auf derselben Leitung in einem anderen Frequenzbereich übertragen.

Soviel zur Technik, jetzt zur Realisation In Gellep-Stratum:

Damit die Deutsche Telekom AG aktiv wird, müssen sich genügend Nutzer finden, die den AUFTRAG für einen hochbitratigen Anschluss stellen (siehe unten). Weil die Stadt Krefeld keine Mittel von der EU abgefordert hat, um eine Verbesserung für Gellep-Stratum zu beantragen (wie in Nierst, dort gibt es mittlerweile VDSL), passiert nichts.

In Gesprächen mit der Telekom haben wir erfahren, dass die Gemeinde einen Zuschuss leisten und auch beim Land beantragen muss. Wir haben den Oberbürgermeister angeschrieben und um Unterstützung und Beantragung der Mittel für VDSL gebeten. Am 5. Dezember erhielten wir die Antwort, dass sich OB Kathstede über die Angelegenheit informieren wird.

Wir werden uns weiter für den Wunsch der Anwohner und Gewerbetreibenden nach einer besseren DSL-Verbindung einsetzen.

So kommen Sie zur Interessentenliste für VDSL:

<http://ebs03.telekom.de/t-lpg/geraete/verfuegbarkeit-und-ausbaustatus>

Wenn Sie ihre Adresse eintragen, gelangen Sie zur Liste.

Jahresterminbesprechung aller Vereine

8. Januar, 11:00 Uhr, Gaststätte Zum Landhaus

Koordination der Termine



Zum Landhaus

1984 über 25 Jahre 2009

Familientradition
Inh. Luise Contzen

Gutbürgerliche Küche – Kegelbahn
Ihre Gaststätte für alle Gelegenheiten
Gesellschaftsräume für 20 bis 100 Personen

Öffnungszeiten : Täglich von 17:00 bis 24:00 Uhr
Mittagstisch nach Absprache – Montags Ruhetag
Düsseldorfer Str.296 – 47809 Krefeld – KR 571600

Dr. med. vet. Yvonne Contzen



Praktische Tierärztin
Kleintiere und Pferde

Düsseldorfer Str. 293
47809 Krefeld-Stratum

Tel.: 02151 / 7829390
Mobil: 0160 / 94996721

offene Sprechstunde: Mo, Di, Do, Fr 16 - 18 Uhr
Mi, Sa 11 - 13 Uhr
weitere Termine und Hausbesuche nach Absprache

Unser Dorf soll schöner werden!

Nachdem wir bereits im vorigen Jahr die alte Lichterkette gegen eine stromsparende LED-Kette ausgewechselt haben, wurde in diesem Jahr weiterer Weihnachtsschmuck angeschafft. In unserer Dorftanne hängen nun 70 große rote Weihnachtskugeln, die weithin sichtbar sind. Für das nächste Jahr haben wir uns vorgenommen, einen neuen Stern für die Spitze zu kaufen.

Am 19. November wurde unser Weihnachtsbaum in einer zweistündigen Aktion geschmückt. Ein besonderer Dank gilt Frank Schnitzler, der den Hubwagen gesteuert und zur Verfügung gestellt hat, Manuel Frenzel und Josef Springer.

Abgerundet wurde die Aktion durch Glühwein und Plätzchen aus dem Hause Meschke.



Foto: G.Roosen

Weihnachtstanne
erstrahlt in neuem Glanz

Pflege von Gemeinschafts- grundstücken

Gepflegte Gemeinschaftsgrundstücke tragen auch zur Verschönerung des Straßenbildes bei, wie hier an der Kreuzung Am Oelvebach / Kaiserswerther Straße.



Foto: V.Menne

Genüsse aus aller Welt

von

Biggi's BigFood Party-Service

Ihr Caterer für jeden Anlass mit kulinarischen Ideen aus aller Welt.

Ob klassisch, rheinisch, mediterran, asiatisch, kreolisch, indisch oder Tapas, Mezze, Fingerfood - es gibt kein Thema, zu dem ich kein individuelles liebevoll gestaltetes kulinarisches Konzept erstellen könnte. „Lecker“ - ist das Zauberwort das man immer wieder gerne von seinen Gästen hört.

Fordern sie einfach meinen Prospekt an und lassen Sie sich von meinem reichhaltigen Angebot überraschen.



Inh. Biggi Claßen

Büro: Kaiserswerther Str. 72

Produktion: Römer Str. 12

47809 Krefeld

Tel.: 02151/521192

www.biggis-bigfood.de

- Termine nach Vereinbarung-

Ein Rundgang mit dem Nachtwächter durch das historische Linn

Da sitzen wir nun im Cafe Konkurs und warten gespannt, was der Abend uns bringen wird. Wir, das sind ca. 50 Personen aus Gellep-Stratum und Krefeld-Süd, die sich einem abendlichen Rundgang des Nachtwächters durch das historische Linn anschließen wollen. Das Burgstädtchen präsentiert sich seinen Besuchern an diesem zu Ende gehenden Oktobernachmittag so feucht-kalt, dass alle froh sind, zunächst einmal in den warmen Räumen des Cafe's Unterschlupf gefunden zu haben. Und als dann schon nach kurzer Zeit dampfendes Möhrengemüse mit Mettwurst aufgetragen wird, wird es richtig gemütlich ...

Pünktlich bei Einbruch der Dunkelheit erscheint der Nachtwächter Heinz Peter Beurskens. Im langen dunklen Umhang, mit Laterne und Hellebarde bewaffnet, schweift sein Blick misstrauisch über die Anwesenden. „Sind Oppumer dabei?“ ist seine erste Frage, der allgemeines Kopfschütteln folgt; irgendwie hat niemand in diesem Augenblick den Wunsch, ein Oppumer zu sein.

Im Verlauf des Rundgangs werden wir noch lernen, welche abgrundtiefe Unverträglichkeit zwischen den Bewohnern dieser beiden Krefelder Stadtteile herrscht und wie diese entstanden ist.



Foto: T.Mertens

Auch an den „preußischen Beamten“ lässt der Nachtwächter kein gutes Haar, hat doch einer von ihnen bei seinen Heiratspapieren eine Unterschrift vergessen! - und so findet sich der städtische Beamte Gregor Roosen unversehens mit beiden Handgelenken in einem Pranger arretiert.

Erst nach der Zusicherung, die örtliche Verwaltung solle wieder bürgerfreundlicher werden, wird er wieder in die Arme seiner Frau entlassen und darf für den nun beginnenden Rundgang das Amt eines Nachtwächter-Gehilfen ausüben, zu dessen ordnungsgemäßer Verrichtung er sogleich mit langem Mantel und Laterne versehen wird.

Und dann geht's los, über das holprige Kopfsteinpflaster der engen Gässchen führt unser Weg, der von den mitgenommenen Laternen nur unzureichend beleuchtet wird - Männer und Frauen in flachem Schuhwerk sind eindeutig im Vorteil.

Aber das Kopfsteinpflaster soll nicht die einzige Gefahr an diesem Abend sein ...

Unsere Sportförderung: Gut für die Jugend. Gut für die Region.



 Sparkasse
Krefeld

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützt und fördert die Sparkassen-Finanzgruppe den Sport und sorgt für die notwendigen Rahmenbedingungen zur Leistungsentwicklung: regional und national, in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie im Spitzensport. Mit einer jährlichen Fördersumme von über 60 Mio. Euro ist die Sparkassen-Finanzgruppe der größte nicht-staatliche Sportförderer in Deutschland. www.gut-fuer-deutschland.de

„Bleibt alle zusammen und haltet Euch eng bei mir!“ Der Nachtwächter schreitet so zügig voran, dass dies gar nicht einfach ist, aber schon bei der ersten Station vor einem alten Linner Haus wird der Sinn der Aufforderung klar: Während der Nachtwächter seinen Zuhörern erklärt, dass Linn erst spät an die Krefelder Kanalisation angeschlossen wurde, öffnet sich oben ein Fenster, und gleich darauf plätschert der Inhalt einer Nachtschüssel hart neben den Versammelten auf das Pflaster. Auf den Warnruf des Nachtwächters erscheint eine Frauengestalt im Nachthemd am Fenster, die erstaunt unsere Gruppe mustert.

„Sind Oppumer dabei?“, da ist sie wieder, diese an diesem Abend unvermeidliche Frage, und trotz der beruhigenden Antwort des Nachtwächters „Nee, keine Oppumer!“ trollt sich jeder schnell um die nächste Ecke, um nicht doch noch in der Dunkelheit mit einem Oppumer verwechselt zu werden.

Die nächste Station ist eines der ältesten Linner Häuser mit einem prächtigen, teilweise verglasten Eingangsbereich. Hier, so erzählt Heinz-Peter Beurskens, habe ein Dieb einst bei einem Einbruchversuch schon eine Hand durch die eingestoßene Verglasung gestreckt, um die Türe zu öffnen; der aufgewachte Hausherr habe dies aber bemerkt, die Hand am Türbalken festgenagelt und sich danach wieder zur Ruhe begeben mit dem Vorsatz, den solchermaßen an der Flucht gehinderten Einbrecher am nächsten Morgen der Obrigkeit zu übergeben. Zur Verwunderung des Hausherrn sei am nächsten Morgen aber nur noch die festgenagelte Hand zu finden gewesen, während der restliche Bösewicht sich davon gemacht habe; trotz Nachsuche im ganzen Ort sei kein Mensch gefunden worden, zu dem die Hand passe.

Während der Erzählung des Nachtwächters werden im verglasten Türbereich die Umrisse einer menschlichen Hand erkennbar, bleich und blutleer, die sich in Schmerzen zu winden scheint und sich zitternd nach der Türklinke reckt ...

An diesem Abend führt uns Hans Peter Beurskens noch in viele Ecken und vor viele Häuser, an denen man bisher achtlos vorüber gegangen ist. Und zu jeder Stätte hat er eine kleine Erzählung parat, die mit der Entstehung des Gebäudes verbunden ist oder ein wenig von dem Leben seiner Bewohner schildert; begleitet durch kleine Spielszenen, von Linner Bürgern mit gestaltet, werden mittelalterliche Zeiten wieder lebendig.

Und nach einer kurzen Rast in der Kirche St. Margareta ist natürlich auch ein Besuch der wunderschön angestrahlten Linner Burg vorgesehen, an deren nachträglich aufgesetzte kupferne Türmchen man sich schon gewöhnt hat. Im Burghof erinnert der Nachtwächter an die tragische Geschichte der schönen Adelgunde, deren Liebhaber von dem Raubritter Heinrich von Strünkede der Kopf abgeschlagen wurde und die sich

Wir bieten Ihnen:

- * kompetente Beratung
 - * Freundliche Mitarbeiter
 - * Lieferservice (nach Absprache)
- Der freundliche Supermarkt
in Ihrer Nähe

REWE

EIGENMARKEN

Feine Welt

Rewe Bio

Pro Planet

KONTRA-MARKT RIPPERS

Düsseldorfer Str. 304 47809 Krefeld

Wochen-Highlights:

Jeden Mittwoch:

Frische Hähnchen vom
KNUSPER GRILL



daraufhin von der Burgzinne gestürzt hat - „so war das halt damals“ - bedauernd zuckt der Nachtwächter die Schultern und ergänzt, dass seither jener kopflose Liebhaber im Mondschein zuweilen auf einem Pferd über die Wiesen und Felder um Linn reitet.

Bei solcher Erzählung läuft manchem seiner Zuhörer ein Schauer den Rücken hinunter nicht nur der Erzählung wegen, es ist inzwischen empfindlich kalt geworden.

Mittlerweile sind wir über zwei Stunden unterwegs und haben das historische Linn mehrfach durchquert. Nach und nach haben sich der Nieselregen und die Kälte durch Jacken und Mäntel gefressen und willig folgen wir jetzt dem Nachtwächter auf seinem Rückweg zum „Cafe Konkurs“. Hier bedarf es allerdings einiger heißer Getränke und einer Freirunde durch den Wirt, um die vorherige gemütliche Stimmung wieder aufleben zu lassen. Spätestens danach sind sich alle Teilnehmer des Rundgangs einig, dass man einen interessanten und kurzweiligen Abend in geselligem Kreis erlebt hat.

Vielleicht werden uns von nun an einhändige Linner in einem anderen Lichte erscheinen; und wenn wir bei Vollmond einem kopflosen Reiter begegnen, so werden wir in ihm den Geliebten der schönen Adelgunde vermuten; gewiss eine tragische Gestalt, aber völlig harmlos ... es sei denn, man ist ein Oppumer!!!

Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Dunja Kolbe	Simone Kreuzer
Stephan Kolbe	Dominic Smith

Wir gratulieren unseren Mitgliedern

50 – 60 – 70 – 75 – 80 – 85 Jahre – und älter

50 Jahre Angelika Bender, Silvana Claßen, Rainer Hoppe,
Ioannis Lekkas

60 Jahre Wilhelm Spörk

75 Jahre Albert Abel, Balthasar Hermkes, Christa Knorn,
Willi Pottmeier, Helga Quint

80 Jahre Klara Heckenbach, Erwin Nolte, Johann Quint,
Elisabeth Schiest'l, Erna Seifert, Anna Maria Vieten

85 Jahre Annemarie Tausch



Sollten wir jemanden vergessen haben, bitten wir um Nachsicht und um eine Nachricht.

STRATUMER PARÇA-GRILL

GRIECHISCHE UND DEUTSCHE SPEZIALITÄTEN

Imbiss-Restaurant

Inh. I. Lekkas

Römerstraße 10 - 47809 Krefeld

Telefon 02151 / 572910

Dienstag bis Samstag von 11:00 bis 22:00 Uhr

Sonntag und Feiertags von 12:00 bis 22:00 Uhr

Montag Ruhetag, außer an Feiertagen

Sommerzeit: Mai - Juni - Juli - August

Mittagpause von 14.30 bis 17.15 Uhr

Alle Gerichte auch zum Mitnehmen



Garten- und Landschaftsbau Wilhelm Schnitzler GmbH

Düsseldorfer Str. 272 Tel.: (0 21 51) 57 07 54

47809 Krefeld-Stratum Fax (0 21 51) 52 08 82

e-mail: W.SchnitzlerGmbH@t-online.de

Neuanlagen

Rasenpflege

Pflasterarbeiten

LEGI-Zaunanlagen

Kanalarbeiten auf Privatgrundstück

„Bloes mech de Fackel net ut“

Am 15. Dezember hatte der Bürgerverein wieder zu einem Mundartabend in die Gaststätte Zum Landhaus eingeladen. Die Freunde des “Krieewelsch” hatten sich lange auf diesen Abend „möt allerlei Dönekes on Spüekskes“ gefreut.

Das Motto ist der Titel eines Martins- und Nikolausliedes, das Willy Hermes dem Arbeitskreis Mundart schenkte und das von Heinz Webers “auf Winter jebrasselt” wurde. Heidi Dahmen, Helmut Himmel, Wolfgang Müller, Günther Paas, Heinz Webers und die Musiker Dieter Brendgens, Jupp Genender, Alfred Kappes und Walter Langer unterhielten die Besucher mit einem abwechslungsreichen, nicht nur adventlichen Programm, bei dem auch die Gäste mitsangen.



Aktuelles zur Dichtheitsprüfung

Unübersichtlicher ging es wohl nicht beim Verfahren zur Dichtheitsprüfung. Wir versuchen, etwas Licht ins Dunkel zu bringen.

Grundsätzlich sind alle Hausanschlüsse in einer festgesetzten Wasserschutzzone, deren Abwasseranlagen vor 1965 errichtet wurden, bis 31.12.2013 zu überprüfen. Die Dichtheitsprüfung ist in Abständen von höchstens 20 Jahren zu wiederholen. Für bereits bestehende Abwasserleitungen muss die erste Dichtheitsprüfung laut Gesetz bis spätestens 31. Dezember 2015 durchgeführt werden. Obwohl wir ein Wasserwerk in der Elt haben, ist dies keine festgesetzte Wasserschutzzone; kein Eigentümer muss vor dem 31.12.2013 tätig werden.

Nun hat der Rat in seiner Dezember-Sitzung für das Krefelder Stadtgebiet davon abweichende verlängerte Fristen außerhalb von Wasserschutzzonen festgelegt, die abgestuft wirksam werden. Grundsätzlich kann für unseren Stadtteil gesagt werden, dass alle Hausanschlüsse westlich der Düsseldorfer Straße bis 31.12.2015, die Anschlüsse östlich der Düsseldorfer Straße zu unterschiedlichen Fristen zu prüfen sind. Wer genau wissen möchte, bis wann die Dichtheitsprüfung abgeschlossen sein muss, sollte sich das Krefelder Amtsblatt Nr. 49/11 in der Bezirksverwaltungsstelle besorgen oder noch einfacher auf der Homepage der SWK unter diesem Link seine Straße und Hausnummer eingeben:

www.swk.de/abfall-abwasser/abwasser/dichtheitspruefung/fristen

Angaben ohne Gewähr

Letzte Meldung: Wie der Tagespresse zu entnehmen war, soll im Januar 2012 im Landtag beantragt werden, den entsprechenden Paragraphen im Landesabwassergesetz zu streichen. Minister Rimmel empfiehlt den Hauseigentümern, das Ergebnis abzuwarten.

Armut wurde weitergegeben

Im Schnee da saß ein armer Mann, hatt' Kleider nicht, hatt' Lumpen an...

Im Schnee musste Harry Meschke als „Armer Mann“ selten sitzen, aber sehr kalt war es meistens. Damit er nicht allzu sehr frieren musste, schüttete ihm seine Frau Brigitte vor seinem Auftritt ein Schnäpschen ein. Das Lumpen-Kostüm hatte sich H. Meschke aus altem Stoff in einer Änderungsschneiderei in der Nachbargemeinde Linn nähen lassen. Holzklumpen besaß er bereits, denn er und seine Frau besuchten jedes Jahr den Klumpenball von St. Andreas, um mit den Gellep-Stratumern in Kontakt zu kommen. Im Jahr 1986 zog Familie Meschke von Düsseldorf hierher und Harry wollte als Neubürger gerne etwas für die Gemeinschaft tun. Sein 17-jähriger Sohn Thomas trat in die Freiwillige Feuerwehr ein und seine 14-jährige Tochter Martina spielte im Pfarrorchester Klarinette.

Als Meschkes Arbeitsplatz 400 km weit weg in die Lüneburger Heide verlegt wurde, war es manchmal spannend, pünktlich als armer Mann in Gellep-Stratum zu erscheinen. „Hoffentlich hat die Bahn keine Verspätung“, dachte er jedes Jahr. Als Vertreter stand jedoch sein Sohn Thomas bereit.

Am 10. November wurde Harry Meschke nach 20 Jahren vom Martinskomitee verabschiedet. Die strahlenden Augen der Kinder wird er an Sankt Martin künftig vermissen.

Seinen Mantel teilt Sankt Martin in Gellep-Stratum nun mit dem neuen armen Mann Volker Stufferz.



Radwanderungen mit FC Kette

Bereits im dritten Jahr konnten von April bis Oktober 11 Fahrradtouren angeboten werden, acht Tages- und drei Abendtouren, die aus den Vorschlägen der Radsportfreunde ausgewählt worden waren. Im Schnitt nahmen 18 Radler teil. Die Organisation teilten sich Hans Kreutz, Dieter Lumler, Harry Meschke und Hans Riskes.

Es gab unter anderem Führungen in Duisburg-Ruhrort auf dem Raddampfer Oscar Huber und im Museum der Deutschen Binnenschifffahrt; auf der Tour zur Skihalle Neuß in der Braunszmühle in Büttgen und bei der Fahrt nach Düsseldorf konnte hinter die Kulissen des WDR geschaut werden.

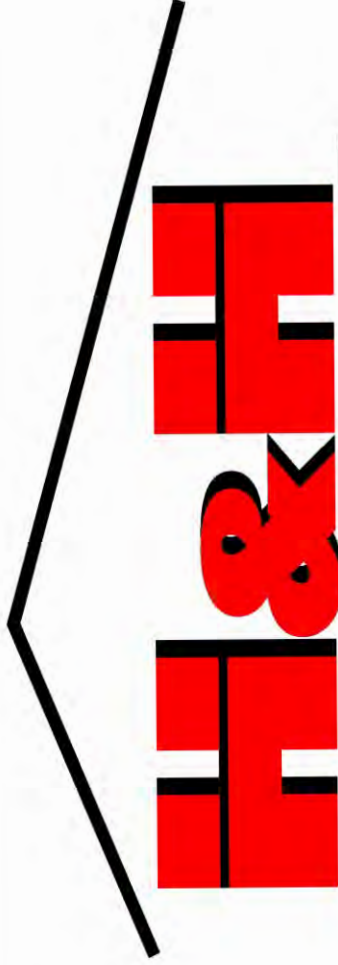
Am Niederrheinischen Radwandertag wurde wieder teilgenommen, diesmal auf der Route 21 von Linn über Moers nach Neukirchen-Vluyn.

Höhepunkt der Saison war die grüne, waldreiche Umgebung Düsseldorfs; wunderschöne Landschaft, herrliche Aussichten, die den meisten Teilnehmern nicht bekannt waren.

Der FC Kette freut sich über das stetig steigende Interesse und lädt neue Gäste ein, 2012 mitzuradeln. Die Termine und Ziele werden wir auch in „Gellep-Stratum Unser Dorf“ bekannt gegeben.



Foto: Lumler



G e b r ü d e r H o l l o h G b R

Bauunternehmung

Wir bieten an:

- Schlüsselfertiges Bauen
- Sanierungsarbeiten
- Rohbauarbeiten
- Umbauarbeiten
- Klinkerarbeiten
- Wärmedämmverbundsysteme
- Estricharbeiten
- Putzarbeiten
- Erdarbeiten
- Kanalarbeiten
- Abbrucharbeiten



Mit uns nehmen
Ihre Pläne Gestalt an.

www.hollohbau.de
47809 Krefeld – Stratum · Römerstraße 12
Mobil: 0173/2722954 · Tel. 02151 / 52 30 741

Rheindeich

Fast die Hälfte der Gellep-Stratumer muss Beiträge zum Hochwasserschutz und zur Gewässerunterhaltung zahlen.

Das Hochwasserschutzgebiet umfasst die Orte Ilverich, Lank-Latum, Langst-Kierst, Nierst und Gellep-Stratum.

Das Gebiet der Gewässerunterhaltung geht bis Kaarst, Osterath, Ossum, Bösinghoven und Gellep-Stratum.

Der erneuerte Rheindeich (Banndeich) im Bereich von Meerbusch bis Krefeld ist fertig gestellt. Der Deich wurde dem neuen Bemessungshochwasser angepasst, die Baukosten betragen ca. 20 Mio €. Es gibt jetzt einen neuen komfortablen Radweg und Fußweg, auch das Deichtor an der Straße zur Rheinfähre wurde erneuert.

Erstmalig fand dort eine Hochwasserschutzübung statt. Mit Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr Meerbusch wurde das Deichtor geschlossen.

Der Rheindeich schützt auch die Bewohner in Gellep-Stratum. Ich erinnere an die Hochwassereinbrüche in den 20iger Jahren des 20. Jahrhunderts. Am 19. Jan. 1920 wurden Teile der Düsseldorfer Straße weggespült, die Gleise der Straßenbahn unterspült, das Haus Düsseldorfer Straße 272 stark beschädigt.

K. Jagusch

Foto: privat



Foto: K. Jagusch

Wir machen den Weg frei

„Wir sind auch in vielen Jahren
noch gute Freunde. Ganz sicher.“

Leonie und Nicole,
zwei unserer Mitglieder.

Seit mehr als 150 Jahren übernehmen wir gesellschaftliche Verantwortung. Und das wird auch in Zukunft so bleiben. Weil wir als Genossenschaftsbank unsere Leistungskraft ganz in den Dienst unserer Kunden und Mitglieder stellen.

Volksbank Krefeld eG 
www.vobakrefeld.de

Unsere Rätselecke

Wie heißt die Skulptur, die am Ortsausgang Richtung Lank aufgestellt werden soll?



Lösung bitte per mail an: buergerverein@gellep-stratum.de oder einen Zettel abgeben bei: Veronika Menne, Am Oelvebach 137.

Unter den richtigen Antworten wird ein Gutschein im Wert von 15 € verlost.

Auflösung letztes Rätsel

Aus den richtig zusammengesetzten Zahlen ergibt sich das Lösungswort PFARRFEST.

Der Gewinner Bernhard Kuller erhielt einen Gutschein für die Gaststätte Zum Landhaus.

45. Weinfest des Männergesangverein (MGV) Gellep-Stratum

Der Männergesangverein Gellep-Stratum (MGV) feierte mit der Lions Dance Band, die in diesem Jahr ihr 50jähriges Bühnenjubiläum begeht (siehe Foto), und einem bunten Programm sein traditionelles Weinfest. Unter dem Dirigat von Daniel Schaaf wurde ein flottes Liedgut vorgetragen, u.a. „We have a Dream“; „He deit et wih un do deit et wih“ und „Griechischer Wein“. Dem Motto entsprechend „Gesang erhellt die Welt“ hatte Willy Pottmeier wieder ein gelungenes Bühnenbild geschaffen, in dessen Mittelpunkt ein Leuchtturm stand. Mit dem „zauberhaften Künstler“ Schmitz-Backes (Michael Backes) gelang erfolgreich ein Angriff auf die Lachmuskeln der Besucher.



Foto: MGV

Gehrt wurden Theo Thomassen für 40 Jahre und Joschi Krokowski für 10 Jahre aktives Singen im Verein.

Weinkönigin wurde Anna Huth, Ehefrau eines aktiven Sängers.

Rolf Birnes

PIZZERIA
Gian Toni
auch im Internet: www.pizza-Stratum.de

Pizzeria Gian Toni
Domenico, Valentino
Düsseldorfer Str. 304
47809 Krefeld

Telefon: 0 21 51 / 57 19 90
E-Mail: webmaster@pizza-stratum.de
Web: <http://www.pizza-stratum.de>

Pizza-Taxi täglich von 18-22 Uhr* und mittags von 12 – 14 Uhr (ausser Mittwochs)
*auf Anfrage liefern wir bis 23 Uhr.

Pizza-Taxi täglich von 18-21 Uhr* und mittags von 12 – 14 Uhr (ausser Mittwochs)
PIZZATAXI
0 21 51 - 57 19 90
Lieferung außerhalb Stratum ab 10 €

Heribert Birgels
Raumausstatter-Meister

Polstermöbel

Aufpolstern & Neubezug von
Stühlen ♦ Eckbänken ♦ Sesseln ♦ Sofas

Faltstore - Lamellenvorhänge - Gardinen

Gelleper Str. 26

47809 Krefeld

Tel.: 02151/573248

Märchenprinz in Gellep-Stratum

Der 46-jährige Prinz Roland II. (Kuller) hatte bereits im Alter von knapp zwei Jahren erste Kontakte zum Karneval, als sein Vater (Mitgründer und Ehrenvorsitzender der KG Blau-Weiß) Prinz Willi I. (Kuller) in Gellep-Stratum war. Seine ersten Bühnenerfahrungen sammelte er 1976 als Page bei Prinz Franz I. (Knops), dem heutigen Vorsitzenden der Karnevalsgesellschaft. Nachdem Roland bereits als Kind ein Jahr im Fanfaren- und Musikzug aktiv gewesen war, spielt er dort seit 1984 Trompete. Seit den 80er Jahren ist er mit einer kurzen Unterbrechung Mitglied im Vorstand der KG Blau-Weiß und war im Jahr 1992 Minister bei seinem Bruder, Prinz Achim I. (Kuller).



Heinz Spörk
Finanzminister

Achim Kuller
Organisationsminister

Prinz Roland II.
(Kuller)

Klaus Radimerski
Minister für Medien

Michael Beser
Ordensminister

Alcina

Haarstudio

Birgit

Methode

Inh. Birgit Leven

Ernst-Velten-Straße 14, 47809 Krefeld-Stratum

Telefon 02151/573859

Di. u. Mi. 9.00 - 12.00 nachmittags geschl.

Do. u. Fr. 9.00 - 17.30

Sa. 8.00 - 12.00

Dachdeckermeisterbetrieb

Perfekto

Die Profis

für Ihre Bauwünsche

- Wintergärten aus Holz
- Dachterrassen
- Kellerabdichtungen
- Rissverpressung
- Dichtungssysteme
- Bedachungen jeglicher Art
- Dachgeschossausbau
- Industrieblechbekleidungen
- Wand- und Deckensysteme
- Bauwerkssanierung

und vieles mehr!

Düsseldorfer Str. 314, Gellep-Stratum
Telefon: 02151/1549196
Fax: 02151/5799096

Mo.-Do von 8:00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
Fr. von 8.00 - 14.00 Uhr

AES Baustoffhandel

**Sie möchten ihre Heizkosten senken?
Wir können Ihnen helfen!**

Wir bieten Ihnen:

- Vollwärmeverbundsystem für ihre Hausfassade bis einschl. Endputz
- Fenster aller Art

Preiswert und gut, da wir die Ware direkt vom Hersteller erhalten.

Düsseldorfer Str. 314, Gellep-Stratum
Telefon: 02151/1549196
Fax: 02151/5799096

Mo.-Do von 8:00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 17.00 Uhr
Fr. von 8.00 - 14.00 Uhr

Veranstaltungen und Termine für Gellep-Stratum

29.12.	Jahreshauptversammlung Nieder.Umweltv.	19 Uhr, Zum Landhaus
08.01.	Jahresterminbesprechung aller Vereine	11 Uhr, Zum Landhaus
21.01.	Festsitzung zu Ehren des Prinzen	20 Uhr, Pfarrsaal
04.02.	Galasitzung der KG Blau-Weiß	20 Uhr, Pfarrsaal
11.02.	Kinderkarneval der KG Blau-Weiß	15 Uhr, Pfarrsaal
19.02.	Karnevalszug der KG Blau-Weiß	14 Uhr, Gellep-Stratum
20.02.	Kostümball der KG Blau-Weiß	20 Uhr, Pfarrsaal
24.03.	Müllsammlung in Gellep-Stratum	10 Uhr, Pfarrheim

Messe St. Andreas - sonntags, 10:15 Uhr

Öffnungszeiten der kath. öffentl. Bücherei St. Andreas (köb)

Sonntag 11-12 Uhr und Dienstag 15-17 Uhr

Gottesdienst Evangelische Kirchengemeinde

Stratumer Gemeindehaus Lanker Straße

2. Sonntag im Monat um 11 Uhr und 4. Sonntag im Monat um 9:30 Uhr

Spielplatz Stratumer Feld - mittwochs ab 15:30 Uhr Spielnachmittag

Seniorentreff St. Andreas:

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 14:30 Uhr im Pfarrheim, Spielenachmittag

Informationen: Margret Baum, Telefon 57 05 13.

Senioren-Kegelclub

Jeden 2. Donnerstag im Monat, 16:00 Uhr, Gaststätte "Zum Landhaus"

Informationen: Albert Merklinger, Telefon 57 26 96

Weitere Veranstaltungen und Termine siehe Info-Stand Lanker Straße
Änderungen vorbehalten

Impressum:

Herausgeber: Bürgerverein Gellep-Stratum 1975 e.V., Krumme Str. 3, 47809 Krefeld
www.buergerverein-gellep-stratum.de

Bankverbindung:

Sparkasse Krefeld Konto-Nr. 0060054517, BLZ 320 500 00

Redaktionsteam: Michael Kern ☎573455

Veronika Menne ☎952236, Gregor Roosen ☎520798

Anzeigenannahme: Dr. Kurt Hartwich ☎571842

Redaktionsschluss: für die nächste Ausgabe 15. Febr. 2012

Vorstand des Bürgervereins

Klaus Jagusch	1. Vorsitzender	☎ 572762
Dr. Kurt Hartwich	2. Vorsitzender	☎ 571842
Klaus-Werner Schrewe	Kassierer	☎ 570882
Gregor Roosen	Geschäftsführer	☎ 520798
Marianne Jagusch	Schriftführerin	☎ 572762
Michael Kern	Beirat	☎ 573455
Veronika Menne	Beirätin	☎ 952236
Harry Meschke	Beirat	☎ 571446
Andreas Schliebener	Beirat	☎ 520587

Kunstschmiede und Schlosserei Metallbau und Reparaturen



Schweißfachbetrieb nach DIN 18800-7

Unser Leistungsumfang

Reparaturen aller Art

Stahlbaumontage u. Demontage

Leichter Stahlbau

Stahlbalkone

Geländer aller Art in Stahl, VA, Alu

Treppen in Stahl, VA mit Holz- o. Steinzeugstufen

Leitern

Zäune

Vordächer aller Art in Stahl, Alu, VA mit Glas o. Kunststoffeindeckung

Haustüren, Türen in Stahl, Alu, VA

Hoftore, Garagentore (Schwing- o. Sektionaltore),

Fabrikat: Hörmann, Novoferm, Normstahl

Industrietore (Sektional- o. Rolltore)

Brandschutztüren u. Tore

Vorrichtung-/Musterbau

Schweißarbeiten im Lohn in folgenden Verfahren:

WIG, MIG/MAG, E-Hand

Testen Sie unsere Leistungsfähigkeit !!!

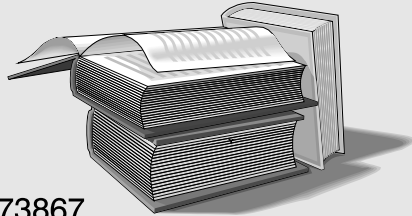
Helene Cornelia van de Locht

BUCHUNGEN laufender GESCHÄFTSVORFÄLLE
BÜRO-DIENSTLEISTUNG

Heinrich-Leven-Straße 22

47809 Krefeld -Stratum

Telefon und Fax.: 02151 / 573867



E-Mail: Helene@Locht-van.de

Wir bringen Sie ins Internet...

proCreation Webstudio

Webdesign - Webhosting - Webscripte

WWW.pCWebstudio.de

Ihr Internetdienstleister aus Gellep-Stratum !

Markus Kreutz

Tacitusweg 26, 47809 Krefeld

Tel: 02151 - 3277066 - Fax: 02151 - 3277067

Mail: web@pCWebstudio.de



Messe- & Monteurappartements - Römerstraße 12 - 47809 Krefeld-Stratum

Wir vermieten tage-, wochen- und monatsweise. Preise auf Anfrage.

Tel.: 0173-7343280
Fax.: 02151- 947896

www.messemotels.de
Info@messemotels.de



Wussten Sie das?



Die Damen-Gymnastikgruppe des TUS Gellep führt ein vielseitiges und abwechslungsreiches Ganzkörpertraining für den gesamten Stütz- und Bewegungsapparat durch.

Es geht darum, alle großen Muskelgruppen des Körpers durch Übungen zu kräftigen. Besonders wichtig ist hierbei **das präventive Rückentraining!**

Auf diese Weise werden Körperhaltung und Beweglichkeit verbessert, sowie Verschleißerscheinungen entgegengewirkt.

Im Herz-Kreislauf-Training zu Beginn der Stunde werden Schritte und Bewegungen zu rhythmisch motivierender Musik durchgeführt, um Ausdauer und Koordination zu schulen. Stretching und eine kurze Entspannung runden die Gymnastikstunde ab.

„Gemeinsam macht Sport mehr Spaß“, sagen die Damen des Sportvereins, die sich in herzlich offener Atmosphäre jeden Dienstagabend um 20:00 Uhr in der Halle in Linn, Am Danziger Platz, treffen.

Jeder ist herzlich willkommen, um bei einem kostenlosen Probetraining mitzumachen.

Weitere Infos bei der Trainerin Silvia Kaiser unter der Tel.-Nr. 02151/57 14 15.



Fotos und die letzten Ausgaben von „**Gellep-Stratum** - Unser Dorf“ finden Sie auf der Internetseite: www.buergerverein-gellep-stratum.de



Petra Mühlbauer

Ihre

S T E U E R
BERATERIN

...für den privaten Bereich.
...für Unternehmer.
...für Existenzgründer.

Am Oelvecbach 67, 47809 Krefeld
Telefon: 021 51 - 52 37 17
Fax: 021 51 - 52 37 18
e-Mail: info@stb-muehlbauer.de



Klangmassage

ist eine wirksame Entspannungsmethode.
Sie wirkt harmonisierend, unterstützt die
Selbstheilungskräfte, baut Stress ab
und löst Verspannungen.

*Klangschalen wirken ganzheitlich auf
Körper, Geist und Seele.*

*Dabei werden unterschiedliche Klangschalen auf den
Körper aufgelegt und durch sanftes
Anschlagen in Schwingung gebracht.*

• **Hausbesuche sind möglich** •

Helga Kern
Am Oelvebach 161
47809 Krefeld

Telefon
021 51/57 34 55
01 62/1 84 42 64



www.betreuung-kern.de

Telefon:Linn:02151/9311719 Stratum:02151/570874

täglich frisch
belegte Brötchen



Bäckerei & Konditorei

Küppers

Hier läuft die Ware nicht vom Band,
hier schafft man noch mit Herz und Hand!

Wir haben auch sonntags geöffnet:

L i n n: 08:00-11:00 Uhr

Stratum:08:00-11:00 Uhr

Impressionen Herbst 2011



Zapfenstreich



Fotos: Tim Mertens

Sankt Martin 2011

Fotos: Tim Mertens

